

1997.12.04 - Schicksalsfäden der Nornen sind für Anfänger

Beitrag von „Minerva McGonagall“ vom 20. Oktober 2026, 21:08

Der Raum der Wünsche war immer ein großes Abenteuer. Auch für mich. Natürlich hatte ich ihn auch schon als Schülerin entdeckt. Manchmal schienen die heutigen Schülerinnen und Schüler davon auszugehen, dass ich mit einem Besen im Arsch geboren worden war und fast so viele Regelbücher gefuttert hatte wie ein Niffler Gold und Geschmeide sammeln konnte. Bei weitem nein, die Wahrheit war überschattet von Geschichten die dunkler waren, als sich viele ausmalen konnten. Mein Leben war manchmal mehr als nur ein rosaroter Katzenjammer gewesen. Und apropos Katzen, Dolores Umbridge war mir sowas von unsympathisch gewesen. Witzigerweise war es den Katzen in Hogwarts nicht anders ergangen. Nicht nur einmal hatte eine ihr des nächstens an die Tür gepisst oder eine Bombe gelegt. Ganz genauso war es bei den Carrows. Natürlich immer dann wenn die Opfer es nicht mitbekamen. Mir machte das nichts aus. Stille Rebellion nannte ich das. Immerhin lag es dem Raum fern, mir einen Haufen Katzenspielzeug oder Katzenklos und entsprechendes Futter zu präsentieren. Da gab es auch wirklich große Geschmacksunterschiede wie ich aus eigener Erfahrung wusste. Das verriet ich natürlich niemanden. Aber ich war mir sicher, einige Animagi wussten sehr wohl wovon ich redete.

Unwillkürlich glitten meine Gedanken zu Sirius Black. Der dürfte in der Vergangenheit wohl eher zwangsweise den Pedigree-Test gemacht haben. Plötzlich war da eine geisterhafte Stimme, die einem Windhauch gleich meinen Namen weitertrug. Wie aus großer Ferne. War es eigentlich mein Name oder irrte ich mich? Es konnte auch ein schwarzmagischer Gegenstand dahinter stecken. Mein Ohr zuckte in die Richtung. Neugierig geworden und ebenso voller Selbstbewusstsein stolzierte ich in die Richtung der Stimme. Der Gang, der Blick und auch die Haltung verrieten - mir gehört die Welt. Ja ich war mir meiner Macht bewusst. Ich kam vor einem Schrank an. Da war wieder mein Name. Ich miaute und nutzte das überaus feine Gehör meiner Katzengestalt. Es hörte nicht auf. Da war tatsächlich etwas, sodass ich mich nun doch zurückverwandelte, um die Sache genauer zu untersuchen. Schon hatte ich meinen Zauberstab in der Hand. Die Stimme war weiterhin da. Was? Ins Leben zurück. **"Ähm... bin ich nun verrückt oder höre ich die Stimme von Sirius?"** flüsterte ich ganz leise und hoffte inständig, dass Snape mich so nicht sehen würde. Der Mann würde mich wohl postwendend ins St. Mungo-Hospital schicken wollen wegen zu verrückter Gedanken. Ich könnte wohl sogar Sibyll schlagen und das wollte etwas heißen. Was sollte das heißen? Pflicht als Pate. Natürlich wusste ich, wer sein Patensohn war - niemand anderes als Harry Potter. Sirius war ja auch einer der besten Freunde von Harrys Vater gewesen. Die waren schon ein paar Braten gewesen während ihrer Schulzeit. Vorsichtig untersuchte ich den Schrank auf bösartige Zauber oder besser gesagt ich begann damit. Puhh da war einiges.